

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **24 (1906)**

Heft 101

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 8.
Ausland: Zuschlag des Porte.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 8.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die vierspaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Schaffhauser Kantonabank in Schaffhausen.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1906. 10. März. Schweiz. Zentralverein vom Roten Kreuz, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 131 vom 29. März 1904, pag. 521) hat in der Delegiertenversammlung vom 18. Juni 1905 in Neuenburg am Platze der ausgetretenen Oberst Heinrich Haggemacher, Thalgaasse Zürich, und Oberst Jean de Montmolin in Neuenburg neu gewählt: als Präsident: Nationalrat Edm. v. Steiger, von und in Bern, und als Zentralkassier: Gustav Müller, städt. Finanzdirektor, Bern.

Bureau Biel.

9. März. Inhaber der Firma Helvetia-Cigaretten H. Gittermann in Biel ist Hersch Gittermann, von Lutoviska (Galizien), wohnhaft in Biel. Natur des Geschäfts: Fabrikation von Zigaretten. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse Nr. 20.

Bureau Burgdorf.

9. März. Die Firma Karl Müller's Wwe. in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 221 vom 20. Juni 1901, pag. 882) ist infolge Abtretung des Geschäftes an den Sohn der Firmainhaberin, Otto Müller, in Burgdorf, erloschen und es fällt damit auch die an letzterem erteilte Prokura dahin. Aktiven und Passiven der erloschenen Firma sind auf 15. Januar 1906 an Otto Müller, obgenannt, übergegangen.

Inhaber der Firma Otto Müller in Burgdorf ist Otto Müller, von Reichenbach bei Frutigen, wohnhaft in Burgdorf. Derselbe hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Karl Müller's Wittwe» in Burgdorf übernommen. Natur des Geschäfts: Möbel-, Tapezierer- und Dekorationsgeschäft. Steppdeckenfabrikation. Geschäftslokal: Kirchbühl-Stadthausplatz.

9. März. Die Käsereigenossenschaft Käsereigesellschaft Dieterswald in Dieterswald, Gemeinde Krauchthal (S. H. A. B. Nr. 347 vom 8. November 1899, pag. 1398) hat an Stelle des bisherigen Sekretärs Alfred Vogt zum nunmehrigen Sekretär gewählt: Gottfried Mosimann, von Lauperswil, Pächter zu Dieterswald. Derselbe ist befugt, kollektiv mit dem Präsidenten Friedrich Vogt rechtsverbindlich namens der Gesellschaft zu zeichnen.

9. März. Die Käsereigenossenschaft unter der Firma Neue Käsereigesellschaft Hindelbank in Hindelbank (S. H. A. B. Nr. 5 vom 11. Januar 1885, pag. 23, und Nr. 50 vom 18. Februar 1898, pag. 203) hat unterm 14. Oktober 1905 ihren Vorstand teilweise neu bestellt wie folgt: Es wurden gewählt: als Präsident der bisherige, Rud. Lehmann, Gemeinderatspräsident, von und in Hindelbank; an Stelle des bisherigen Vizepräsidenten Fried. Siegenthaler und des bisherigen Kassiers Peter Bieri, als Vizepräsident: Jakob Niklaus, von Hindelbank, auf dem Hubel daselbst, und als Kassier: Alfred Niklaus, von und in Hindelbank.

9. März. Die von der Aktiengesellschaft unter der Firma Löwenbräu Burgdorf, A.-G., mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 206 vom 25. Mai 1903, pag. 824) an Jakob Aeschbacher erteilte Kollektivprokura ist erloschen. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Friedrich Marti, von Sumiswald, wohnhaft in Burgdorf, bisheriger Angestellter der Firma, in der Weise, dass derselbe befugt ist, kollektiv mit dem andern Prokuristen Arthur Müller namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Prokuraunterschrift zu führen.

Bureau Fraubrunnen.

9. März. Die Firma J. Keller, Not. & Negt., Handel mit Manufakturen, Spezereien, Quincaillerie-, Glasgeschirr- und Eisenwaren, in Jegenstorf (S. H. A. B. vom 29. November 1888), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bureau Trachselwald.

9. März. Die Käsereigenossenschaft Leimbüzen, mit Sitz in Leimbüzen bei Felben, Gemeinde Rüegsau (S. H. A. B. Nr. 7 vom 9. Januar 1896, pag. 25) hat in ihrer Hüttengemeinde vom 26. Januar 1906 den Vorstand neu bestellt und in denselben gewählt: am Platze des Peter Schaffroth als Präsident: Jakob Flückiger, von Lauperswil, Landwirt im Obermoos; am Platze des Gottfried Stalder als Kassier: Stephan Nyffenegger, von Wyssachengraben, Landwirt im Trog; am Platze von Johann Steffen und Fritz Jörg als Beisitzer (Milchficker): Ulrich Grossenbacher, von Lützelflüh, Landwirt im Mittlermoos, und Gottlieb Bernhard, von Lützelflüh, Landwirt a. d. Bühlfeld; alle zu Rüegsau. Der Sekretär Johann Widmer wurde bestätigt.

9. März. Die Firma Peter Stalder, Weinhandlung in Lützelflüh (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Mai 1899 pag. 627) ist infolge Aufgabe des Geschäftes durch den Inhaber erloschen und wird gestrichen.

Bureau Wangen.

10. März. Der Konsumverein Niederbipp, Genossenschaft mit Sitz in Niederbipp (S. H. A. B. Nr. 220 vom 26. August 1897, pag. 904), hat an Stelle des infolge Todesfall ausgeschiedenen Alfred Hügi zum nunmehrigen

Kassier bestellt: Hermann Bohner, von Wiedlisbach, in Niederbipp, und an Stelle des aus dem Vorstande getretenen Rudolf Lanz als neuer Beisitzer in den Vorstand gewählt: Jean Weber, allié Arn, von Koppigen, in Niederbipp.

Uri — Uri — Uri

1906. 10. März. Die im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 275 vom 3. Oktober 1898, pag. 1147, publizierte Firma Bauunternehmung Adami, Bianchi u. Cie. in Andermatt ist infolge Bauvöllendung und Wegzuges der Inhaber kraft bezüglicher Vollmacht des Regierungsrates von Uri vom 24. Februar 1906 im Handelsregister von Amteswegen gestrichen worden.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Lebern, in Solothurn.

1906. 10. März. Unter dem Namen Turnverein Selzach besteht in Selzach ein Verein, welcher den Zweck hat, die allseitige körperliche Ausbildung seiner Mitglieder, die Pflege der Turnkunst und der im Volke lebenden nationalen Kampfspiele, die Verbreitung des Turnens, sowie die Kräftigung und Einigung seiner Mitglieder durch Freundschaft und vaterländische Gesinnung zu fördern. Mitglied des Vereins kann werden jeder unbescholtene Jüngling, der das 16. Altersjahr zurückgelegt hat und durch Mehrheitsbeschluss der in einer Versammlung anwesenden Mitglieder aufgenommen wird. Der Verein wird von einem Vorstand von sieben Mitgliedern geleitet, bestehend aus einem Präsidenten, Vizepräsidenten, zugleich Kassier, Oberturner, Aktuar, Korrespondenten und 2 Beisitzern, die zugleich Gerätschaftsverwalter sind. Ausnahmsweise können einem Mitgliede 2 Mandate übertragen werden, und wird in diesem Falle das Komitee durch die nötige Zahl Beisitzer ergänzt. Der Vorstand wird durch das absolute Mehr der in der Hauptversammlung anwesenden Mitglieder auf ein Jahr gewählt. Abtretende Vorstandsmitglieder können jedoch wiedergewählt werden. Zu der Hauptversammlung werden 8 Tage voraus sämtlichen Mitgliedern Einladungen zugesandt. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen. Der Verein wird nach aussen durch den Präsidenten oder den Vizepräsidenten in Verbindung mit dem Korrespondenten durch kollektive Zeichnung vertreten. Präsident ist zur Zeit: Werner Brotschi, und Korrespondent: Emil Gisiger, beide in Selzach. Vizepräsident ist derzeit Emil Gisiger.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio.

1906. 8 marzo. Samuele Sala, fu Andrea, Giocondo Chiesa, ambi da Chiasso, loro domicilio, e Bianchi Giovanni, di Francesco, da Olgiate-Comasco (Italia), domiciliato a Chiasso, hanno costituito a Chiasso, sotto la ragione sociale Sala, Chiesa e Bianchi, una società in nome collettivo, cominciata col 1^o gennaio 1906. Genere di commercio: Lavorazione meccanica del legno. Bureau: Chiasso, Via Vacallo.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Arbonne.

1906. 8 mars. Dans les assemblées générales des 22 décembre 1903 et 11 janvier 1905, la Société de Fromagerie de Féchy, association dont le siège est à Féchy (F. o. s. du c. du 11 mai 1887, n^o 49), a renouvelé sa commission qui se trouve actuellement composée de: Président Alfred Barbay; secrétaire-caissier, Charles Pelichet; membres adjoints: Jules dit Henri Barbay, Louis Bettems et Emile Blanchard, tous domiciliés à Féchy.

Bureau de Cossonay.

8 mars. La raison L^s Cloux, à Villars Bozon, laiterie, beurre, fromage, etc., inscrite au R. du C. le 16 décembre 1899 (F. o. s. du c. du 19 décembre 1899, page 1571), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Genf — Genève — Ginevra

1906. 8 mars. La société en nom collectif Dufaax frères, commerce de vélocipèdes et automobiles, à Genève, dont la dissolution a été publiée dans la F. o. s. du c. du 18 novembre 1903, page 1718, est radiée ensuite de clôture de sa liquidation.

8 mars. La raison Eugène Isaac, spéculateur en immeubles, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 5 mars 1906, page 350), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

8 mars. Dans son assemblée du 26 janvier 1906, la société dite Syndicat des Ouvriers monteurs de Boîtes de Genève, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 juillet 1901, page 961), a renouvelé son comité dont le Bureau reste composé de: Fernand Delétraz, président; Auguste Garcia, trésorier, et Emile Vichet, secrétaire, tous domiciliés à Genève, lesquels engageant valablement la société par leur signature collective.

8 mars. Dans son assemblée générale du 3 février 1906, la société dite Chambre syndicale des Ouvriers Vitriers, encadreurs et fabricants de stores du Canton de Genève, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 juillet 1902, page 1089), a renouvelé son comité dont le Bureau reste composé de: Joseph Ambrosini, président, à Genève; Edouard Roy, secrétaire, aux Eaux-Vives, et Auguste Passello, trésorier, à Plainpalais, lesquels engageant valablement la société par leur signature collective.

8 mars. Par jugement en date du 26 février 1906, le Tribunal de 1^{ere} Instance de Genève a déclaré en état de faillite: La maison F. Gibello, entreprises de maçonnerie, gypserie et peinture, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 11 décembre 1903, page 1830). Cette raison est en conséquence radiée d'office.

Jahresschluss-Bilanz der Schaffhauser Kantonalbank in Schaffhausen auf 31. Dezember 1905.

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Aktiven.

Passiven.

I. Kassa.							
		1,000,000	—	Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.			
		165,915	—	Uebrige gesetzliche Barschaft.			
		1,165,915	—	Gesetzliche Barschaft.			
		29,900	—	Eigene Noten (Vide Beilage Nr. 1).			
		146,750	—	Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken.			
		8,747	34	Depositem bei der Abrechnungstelle in Noten, Conto B.			
1,381,403	08	30,190	74	Uebrige Kassabestände.			
II. Kurzfristige Guthaben.							
(Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)							
		13,019	85	Coupons und fällige Platzwechsel.			
		32,420	43	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.			
114,647	78	69,207	45	Korrespondenten-Debitoren.			
III. Wechsel-Forderungen.							
Disconto-Schweizer-Wechsel:							
		350,029	71	Innert 30 Tagen fällig.			
		466,445	15	" 31—60 " " "			
		255,557	05	" 61—90 " " "			
1,102,776	91	745	—	In über 90 " " "			
Wechsel auf das Ausland:							
		2,704	22	Innert 30 Tagen fällig.			
		3,235	17	" 31—60 " " "			
8,123	19	2,153	80	" 61—90 " " "			
Wechsel mit Faustpfand:							
		601,700	—	Innert 30 Tagen fällig.			
		873,800	—	" 31—60 " " "			
1,001,050	—	25,580	—	" 61—90 " " "			
50,000	—	—	—	Wechsel mit nur einer Unterschrift und ohne Faustpfand.			
2,246,285	91	84,308	81	Wechsel zum Inkasso.			
IV. Andere Forderungen auf Zeit.							
(Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)							
		583,292	09	Conto-Corrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.			
		1,185,518	61	Conto-Corrent-Debitoren mit ungedecktem Kredit.			
		1,227,070	50	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, gedecktc.			
17,732,927	07	14,486,745	87	Hypothekar-Anlagen aller Art.			
V. Aktiven mit unbestimmter Anlageszeit.							
Effeekten (Obligationen) laut Inventar. (Vide Beilage Nr. 2.)							
		2,937,967	54				
2,868,491	12	30,523	58	Gründeigentum, nicht zum Geschäftsbetrieb bestimmt.			
VII. Feste Anlagen.							
Immobilien zum eigenen Geschäftsbetrieb.							
204,000	—	200,000	—				
		4,000	—	Mobilien zum eigenen Geschäftsbetrieb.			
VIII. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).							
Ratuzinsen auf Aktivposten (Vide Detail in der Gewinn- und Verlust-Rechnung).							
		322,170	27				
373,420	27	56,250	—	Bezahlter Zins auf d. Dotationskapital à 3 3/4 % pro 1905.			
24,426,178	18	—	—				
							24,426,178 18

I. Noten-Emission.						
		Noten in Zirkulation	2,470,100	—		
		Eigene Noten in Kassa	29,900	—	2,500,000	—
II. Kurzfristige Schulden.						
(Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)						
		Giro- und Checks-Conti	19,030	60		
		Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren	6,915	78		
		Korrespondenten-Kreditoren	111,110	65		
		Conto-Corrent-Kreditoren (Vide Beilage Nr. 3)	1,844,442	84		
		Sparkassa-Einlagen (Vide Beilage Nr. 4)	1,739,375	53		
		Verfallene, noch nicht erhobene Zinsen	50,938	05		
		Noch nicht bezahlte Tantiemen	7,069	50	3,778,863	35
III. Wechsel-Schulden.						
Tratten und Akzeptionationen						
					36,218	25
IV. Andere Schulden auf Zeit.						
(Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)						
		Conto-Corrent-Kreditoren (Vide Beilage Nr. 3)	100,000	—		
		Sparkassa-Einlagen (Vide Beilage Nr. 4)	1,854,432	—		
		Schuldscheine (Depositenscheine, Obligationen etc.), welche im Laufe des nächsten Kalenderjahres fällig oder nach erfolgter Kündigung rückzahlbar sind.	7,392,074	—		
		Schuldscheine (Depositenscheine, Obligationen etc.) mit Rückzahlungsfrist von länger als einem Jahre	6,731,400	—	16,077,906	—
V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).						
		Verlust-Reserve	32,000	—		
		Rückdisconto auf Aktivposten (Vide Detail in der Gewinn- und Verlust-Rechnung)	11,241	62		
		Ratuzinsen auf Passivposten und Verlust-Rechnung	69,889	50		
		Jahreszins à 3 3/4 % auf dem Dotationskapital pro 1905	56,250	—		
		Vortrag des Gewinn- und Verlust-Contos (zur Verfügung der kantonalen Finanzverwaltung)	53,809	46	223,190	58
VI. Eigene Gelder.						
		Eingezahltes Kapital	1,500,000	—		
		Ordentlicher Reservefonds (Zuweisung vom Jahre 1905 inbegriffen)	310,000	—	1,810,000	—

Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Schaffhauser Kantonalbank in Schaffhausen auf 31. Dezember 1905.

Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1905.

		Emission	in Kassa	in Zirkulation		
1,000	Noten von Fr. 500 =	Fr. 500,000	5,500	494,500		
14,000	" " " 100 =	1,400,000	8,000	1,392,000		
12,000	" " " 50 =	600,000	16,400	583,600		
27,000	Noten	Fr. 2,500,000	29,900	2,470,100		

Beilage Nr. 3. Conto-Corrent-Kreditoren.

Von den Conto-Corrent-Einlagen ist ein Guthaben von Fr. 100,000 für längere Zeit unkündbar. Für die übrigen Conto-Corrent-Einlagen gelten folgende Bestimmungen: Rückzüge bis auf Fr. 5,000 können ohne Kündigung gemacht werden, über Fr. 5,000 bis Fr. 10,000 sind 5 Tage und über Fr. 10,000 8 Tage vorher zu avisieren.

Diese Conto-Corrent-Kreditoren zerfallen in:

a. 444 Conto mit einem Gesamtguthaben von	Fr. 1,844,442.84
unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar.	
b. 1 Conti mit einem Guthaben von	Fr. 100,000.—
nach 8 Tagen rückzahlbar.	

Beilage Nr. 2 (Effeekten-Verzeichniss) siehe Seite 404.

Beilage Nr. 4. Sparkasse. — (Nach § 3 des Sparkasereglements.)

Der Einleger ist berechtigt, sein Guthaben jederzeit ganz oder teilweise, ohne Kündigung und ohne Zinsverlust zurückzuziehen, sofern der Totalbetrag der Rückbezüge innerhalb 14 Tagen die Summe von Fr. 500 nicht übersteigt. Bei Rückbezügen über Fr. 500 innerhalb 14 Tagen hat für den Mehrbetrag eine einmonatliche Kündigung stattzufinden, oder die Auszahlung erfolgt sofort mit einmonatlichem Zinsverlust.

Die Sparkassa-Einlagen zerfallen in:

a. 2638 Einleger-Conti mit Guthaben bis auf Fr. 500	Fr. 465,875.33
2547 Einleger-Conti mit Guthaben über Fr. 500, je Fr. 500	" 1,273,500.—
Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar	Fr. 1,739,375.33
c. 2547 Einleger-Conti, das Guthaben über Fr. 500, nach 8 Tagen rückzahlbar	" 1,854,432.—
	Fr. 3,593,807.33

Beilage Nr. 5. Eventuelle Verbindlichkeiten.

Weiter beigegebene, noch nicht verfallene Wechsel Fr. 409,534.49

